missio

Unsere Herzensanliegen





Glauben leben

Als päpstliches Missionswerk ist es unser Anliegen, den katholischen Glauben in Afrika, Asien und Ozeanien zu fördern. Gelebter Glaube ist für uns die Basis einer starken Gemeinschaft. Deshalb unterstützen wir die Ausbildung von Priestern und Katechistinnen als Voraussetzung für ein funktionierendes Gemeindewesen. Wir fördern den Bau von Kirchen und Kapellen. Wo Priester und Ordensschwestern wirken, entstehen Schulen, Ausbildungsstätten und Krankenstationen und damit Perspektiven. Unsere Partnerinnen und Partner leisten Seelsorge, geben Hilfe zur Selbsthilfe und sind ein Motor des gesellschaftlichen Lebens. Oft sind sie für die Bevölkerung die einzige sichere Anlaufstelle.

Bildung ermöglichen

Fast 260 Millionen Kinder weltweit haben keinen Zugang zu Bildung, viele leisten stattdessen Kinderarbeit. Eine fehlende Ausbildung hat eine schlecht bezahlte Arbeit und Abhängigkeit zur Folge. Oder Menschen rutschen in die Kriminalität ab. Wir fördern nicht nur Schulbildung, sondern auch Berufsausbildungen. Durch Schulungen in medizinischem Wissen können Krankheiten behandelt werden. Die Vermittlung christlicher Werte schafft eine Welt, in der jeder Mensch die Möglichkeit hat, seine Talente zu entfalten und in Würde zu leben. Bildung befähigt Menschen, am politischen und gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, so wird Entwicklung möglich, und die Gesellschaft profitiert.

Gemeinsam mit unseren Projektpartnern in Afrika, Asien und Ozeanien verbessern wir das Leben der Menschen vor Ort. Wir fördern kirchliche Strukturen und darüber Entwicklung. Schwerpunkte unserer Projektarbeit sind Glauben, Bildung, Frauenförderung und die Bewahrung der Schöpfung.





Frauen stärken

Aus dem christlichen Menschenbild heraus haben Frauen den gleichen Wert wie Männer. Die Realität sieht vielerorts anders aus. Unsere Projektpartnerinnen und -partner vor Ort wissen, wo der größte Handlungsbedarf besteht. Wir unterstützen Programme, die Frauen befähigen, ihr Leben selbst zu gestalten: Zum Beispiel bezuschussen wir Ausbildungsorte für junge Frauen aus schwierigen Verhältnissen oder Mikrokredite für Kleinunternehmerinnen. Wir fördern Maßnahmen zum Schutz von Frauen wie Aufklärungsprogramme zu Genitalverstümmelung oder die therapeutische Unterstützung von Missbrauchsopfern. Workshops zur Gleichberechtigung sollen auch Männer für die Rechte von Frauen sensibilisieren.

Schöpfung bewahren

Wir setzen uns dafür ein, die Vielfalt des Lebens zu erhalten. Die Bewahrung der Schöpfung ist nicht nur eine ökologische Pflicht, sondern auch ein Akt der Nächstenliebe. Bestärkt durch Papst Franziskus' Umwelt-Enzyklika „Laudato si´" ist unser Einsatz für eine intakte Umwelt immer auch ein Einsatz für die Armen. Mit dem Zugang zu sauberem Wasser, dem Einsatz ökologischer Landwirtschaft und konsequenter Wiederaufforstung unterstützen wir die Schwächsten, die oft am stärksten von Umweltveränderungen betroffen sind. In einer Welt, in der kein Mensch Hunger ertragen oder unter lebensbedrohlichen Naturkatastrophen leiden muss, können wir in Frieden zusammenleben.